

*Wir sind*



**Klimabündnis  
Gemeinde**

# KlimaReport

**KlimaReport 2020 – eine Ist-Analyse  
und ein Planungsinstrument für**

# Scheibbs



**Sehr geehrter Herr BGM Aigner,**

es freut uns, dass auch Ihre Klimabündnis-Gemeinde den Energie- & KlimaCheck nutzt. Besten Dank nochmals an GR Alice Obermann (Umweltgemeinderätin) für das Ausfüllen des Fragebogens.

**Die Auswertung zeigt, dass Scheibbs bei der Umsetzung von Klimaschutz-Maßnahmen in Niederösterreich Vorreiter ist.**

Mit dem vorliegenden KlimaReport unterstützen wir Ihre Gemeinde. Wir haben den KlimaReport in zwei Abschnitte gegliedert:

## **1. Analyse Ihrer bisherigen Klimaschutz-Aktivitäten**

- **Ausweis** - Gesamtbewertung Ihrer Gemeinde (Seite 3)
- **erledigt!** - Umgesetzte Maßnahmen Ihrer Gemeinde (Seite 4)
- **Best-Practice** - Vorzeigeprojekt Ihrer Gemeinde (Seite 7)

## **2. Planung Ihrer weiteren Klimaschutz-Aktivitäten**

- **to do!** - Mögliche nächste Schritte Ihrer Gemeinde (Seite 9)
- **Tipp!** - Unsere Angebote für Ihre Gemeinde (Seite 10)

Nutzen Sie den KlimaReport und machen Sie das Engagement Ihrer Gemeinde im Klimaschutz sichtbar. Präsentieren Sie diesen im Gemeinderat und informieren Sie Ihre BürgerInnen. Nutzen Sie dafür auch unsere Gemeindezeitungsvorlagen und Vorlagen für Ihre Gemeindehomepage. **Mit gegenständlichem Bericht kommen Sie den Verpflichtungen des NÖ Umweltschutzgesetz nach, wonach dem Gemeinderat über die gegenständliche Situation im Umweltbereich Bericht zu legen ist.**

Setzen Sie gemeinsam mit dem Klimabündnis die nächsten Aktivitäten. Wir begleiten und unterstützen Sie gerne.

Mit klimafreundlichen Grüßen

**DI Petra Schön**

*Regionalstellenleitung  
Klimabündnis Niederösterreich*



## Klimabündnis-Ausweis 2020 Scheibbs



### Scheibbs ist Vorreiter.

Der Klimabündnis-Ausweis des Klimabündnis Niederösterreich zeigt, wie aktiv eine Gemeinde im Klimaschutz ist. Topwert ist A++. Er zeigt auch, wie viele der insgesamt 80 möglichen Klimaschutz-Maßnahmen die Gemeinde bereits umgesetzt hat.

Scheibbs liegt im niederösterreichweiten Vergleich im oberen Drittel.

### Stand der Aktivitäten nach Themenbereichen



Klimabündnis-Gemeinde seit **01.09.1995**

Das Klimabündnis ist ein globales Klimaschutz-Netzwerk. Die Partnerschaft verbindet Gemeinden, Bildungseinrichtungen und Betriebe in Österreich mit indigenen Völkern in Amazonien. Gemeinsame Ziele sind die Reduktion der Treibhausgase und der Schutz des Regenwaldes.



## Umgesetzte Maßnahmen **Scheibbs**

### 1) Gemeindeteam für Energie und Klimaschutz

- Wir haben in unserer Gemeinde eine Ansprechperson für Energie und Klimaschutz (z.B. Klimabündnis-Gemeindebeauftragte, e5-TeamleiterIn).
- Es gibt in unserer Gemeinde Arbeitsgruppen, die sich mit Energie und Klimaschutz beschäftigen.
  - Energie- oder Umweltausschuss
- Wir haben in unserer Gemeinde AbsolventInnen von klimarelevanten Aus- und Weiterbildungen (z.B. KommunaleR KlimaschutzbeauftragteR).
- Wir haben die Ansprechperson für Energie und Klimaschutz mit einem Budget ausgestattet.

### 2) Öffentlichkeitsarbeit & Bewusstseinsbildung

- Wir präsentieren uns als aktive Gemeinde im Energie- und Klimaschutzbereich.
- Wir informieren über Energie- und Klimaschutz in unserer Gemeindezeitung.
- Wir informieren über Energie und Klimaschutz auf unserer Gemeindehomepage.
- Wir arbeiten im Energie und Klimaschutz mit lokalen Medien zusammen.
- Wir nehmen an Energie- und Klimaschutz-Aktionstagen und Kampagnen teil.
- Wir organisieren Energie- und Klimaschutz-Veranstaltungen wie Filmvorführungen, Vorträge und Diskussionen.

### 3a) Energie – Erhebung, Planung und Beratung

- Wir haben eineN EnergiebeauftragteN bestellt.
- Wir bieten BürgerInnen Information und Beratung für Energiesparmaßnahmen und Erneuerbare Energien.
  - Sonstiges: Bauamt durch den Energiebeauftragten
- Wir haben in unserer Gemeinde AbsolventInnen von energierelevanten Aus- und Weiterbildungen.
  - Ausbildung EnergiebeauftragteR
- Wir haben innerhalb der letzten 10 Jahre eine CO2-Grobbilanz bzw. eine Klimabilanz erstellt.
- Wir erheben regelmäßig die Energiedaten der Gemeindeobjekte.
  - Kommunale Energiebuchhaltung
  - Separate Erfassung vom Stromverbrauch der Straßenbeleuchtung
  - Energieausweise für gemeindeeigene Gebäude
  - Jährlicher kommunaler Energiebericht und Präsentation vor Gemeinderat

### 3b) Energiesparen/Energieeffizienz

- Wir informieren und motivieren GemeindemitarbeiterInnen bzgl. Energiesparen.
- Wir bieten BürgerInnen Förderungen für Energiesparmaßnahmen (Wärmedämmung, Passivhäuser, ...).
- Wir haben unsere öffentliche Beleuchtung nach energieeffizienten Kriterien umgestellt.
- Wir optimieren den Gebäudebestand der Gemeinde durch umfassende thermische Sanierung und andere bauliche Maßnahmen.

### 3c) Erneuerbare Energie

- Wir bieten BürgerInnen Förderungen für Erneuerbare Energien (Solar, Photovoltaik, Biomasse,...).
- Wir haben gemeindeeigene Gebäude mit thermischen Solaranlagen ausgestattet.
- Wir verfügen in gemeindeeigenen Gebäuden über Photovoltaikanlage/n.
- Wir nutzen für die Heizung gemeindeeigener Gebäude Biomasse und/oder -Nahwärme.

- Wir unterstützen in unserer Gemeinde aktiv die Errichtung von Ökostromanlagen oder errichten diese selbst (Kleinwasserkraft, Wind, Biomasse, Biogas, Photovoltaik).

#### 4) Mobilität

- Wir haben eineN MobilitätsbeauftragteN bestellt.
- Wir setzen bewusstseinsbildende Maßnahmen zur Attraktivierung der klimafreundlichen Mobilität (z.B. Europ. Mobilitätswoche).
- Wir als Gemeinde bieten Dienstfahräder und/oder geben bei Dienstfahrten klimafreundlichen Verkehrsarten den Vorzug.
- Wir haben in unserer Gemeinde AbsolventInnen eines Mobilitätslehrgangs (z.B. KommunaleR MobilitätsbeauftragteR).
- Wir achten bei Raumplanung, Ortsentwicklung und Nahversorgung auf die gute Erreichbarkeit mit klimafreundlichen Verkehrsmitteln.
- Wir fördern aktiv den Radverkehr (z.B. Radverkehrsanlagen, Radständer, Bike+Ride, Leihräder).
  - Radabstellanlagen bei zentralen Orten (z.B. überdachte Radständer, Bike&Ride)
  - Schaffung und Ausbau attraktiver Radverbindungen
  - Radkampagnen und Bewusstseinsbildung
- Wir fördern aktiv das zu Fuß gehen (z.B. attraktive Gehwege, Querungshilfen).
- Wir nutzen/fördern E-Mobilität.
- Wir richten verkehrsberuhigte bzw. autofreie Bereiche (Begegnungszonen) ein und/oder haben eine Parkraumbewirtschaftung eingeführt.

#### 5) Bodenschutz & Raumplanung

- Wir sind als Gemeinde dem Bodenbündnis beigetreten.
- Wir unterstützen als Gemeinde Biolandwirtschaft in der Region.
- Wir fördern die Innenentwicklung der Gemeinde und erhöhen die EinwohnerInnendichte im bestehenden Siedlungsgebiet.
- Wir nutzen das Instrument der Bebauungsplanung zur Realisierung einer flächensparenden Siedlungsentwicklung.
- Wir kooperieren bei der Standortwahl für Betriebsgebiete mit anderen Gemeinden.
- Wir ermöglichen eine maximale Versickerung von Regenwasser an Ort und Stelle.

#### 6) Öffentliche Beschaffung

- Wir haben einen Gemeinderatsbeschluss zur nachhaltigen Beschaffung (biologisch/regional/fair) gefasst.
- Wir geben fair gehandelten Produkten den Vorzug bzw. sind FAIRTRADE-Gemeinde.
- Wir geben regionalen, saisonalen und biologischen Produkten den Vorzug.
- Wir achten beim Kauf von IT auf Energieeffizienzklassen und faire Arbeitsbedingungen.
- Wir verwenden umweltfreundliche Reinigungsmittel.
- Wir berücksichtigen bei unseren Kaufentscheidungen die Wiederverwertbarkeit, Langlebigkeit, Reparaturfreundlichkeit.
- Wir achten bei der Durchführung von Gemeindeveranstaltungen auf nachhaltige Kriterien.

#### 7) Klimagerechtigkeit

- Wir unterstützen mit dem bereits erfolgten Beitritt zum Klimabündnis indigene Völker beim Erhalt des Amazonas-Regenwaldes.
- Wir informieren unsere BürgerInnen über die Klimabündnis-Partnerschaft.
- Wir informieren unsere BürgerInnen, dass wir durch unseren Lebensstil und Konsum Ressourcen in anderen Ländern mitverbrauchen und Emissionen verursachen (graue Energie).

- Wir schulen unsere MitarbeiterInnen und GemeindevertreterInnen, um kommunale Entscheidungen mit negativen globalen Auswirkungen zu minimieren.
- Wir steigern bei unserer Altstoffsammlung unsere Recycling-Quoten.
- Wir verzichten zum Schutz der Regenwälder auf Tropenholz.

## 8) Klimawandelanpassung

- Wir haben uns über Klimawandelanpassung informiert und setzen in diesem Bereich bewusstseinbildende Maßnahmen.
- Wir haben eine verantwortliche Person bzw. ein Team.
- Wir haben uns mit den Folgen des Klimawandels und möglichen Lösungen in unserer Gemeinde auseinander gesetzt.
- Wir haben bereits Maßnahmen zur Klimawandelanpassung ergriffen.

## Best-Practice Scheibbs

### Scheibbser Nachhaltigkeitstage

Im Herbst 2019 fanden erstmals die "Scheibbser Nachhaltigkeitstage" mit Veranstaltungen zum Thema "Wasserversorgung und Abwasserentsorgung" statt. Des Weiteren wurden ein "Öffi-Frühstück" und ein Filmabend zum Thema Energie organisiert. Im Herbst 2020 sollen Nachhaltigkeitstage zum Thema "Reparatur und Müllvermeidung" veranstaltet werden.

#### Projekinhalt und Ziel

Bei den Scheibbser Nachhaltigkeitstagen sollen umweltrelevante Themenbereiche der Öffentlichkeit zugänglich gemacht und die Bürgerinnen und Bürger für einen nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen sensibilisiert werden. Für die Nachhaltigkeitstage 2019 wurde das Thema "Wasserversorgung und Abwasserentsorgung" schwerpunktmäßig gewählt und in Form einer Ausstellung und Exkursion behandelt. Daneben wurde bei weiteren Veranstaltungen der öffentliche Nahverkehr vorgestellt und ein Filmabend zum Thema Energie abgehalten.

#### Ablauf des Projekts

Die Scheibbser Nachhaltigkeitstage wurden erstmalig im Herbst 2019, vom 21. bis 24. Oktober, veranstaltet und sollen künftig jährlich stattfinden. Nach der Besichtigung der Kläranlage des GAV Erlaufthal, einer Ausstellung über die Scheibbser Wasserversorgung, sowie einem „Öffi-Frühstück“ und einem Filmabend zum Thema Energie sollen die Scheibbser Nachhaltigkeitstage 2020 im Zeichen von „Reparatur und Müllvermeidung“ stehen. In Zusammenarbeit mit der Polytechnischen Schule Scheibbs soll ein Reparaturcafé veranstaltet werden. Des Weiteren ist eine Exkursion bzw. ein Tag der offenen Tür bei der Deponie des GVU Scheibbs geplant.

#### Projektbeteiligung und -finanzierung

Die Scheibbser Nachhaltigkeitstage wurden vom Umweltausschuss der Stadtgemeinde Scheibbs initiiert und aus dem Budgetmittel des Umweltausschusses finanziert. Die Kosten für die Bahnfahrt der Volksschüler zur Kläranlage sowie deren Verpflegung mit Getränken wurde dabei von der Stadtgemeinde Scheibbs übernommen. Ebenso wurden die Besucher des "Öffi-Frühstücks" auf Kosten der Stadtgemeinde Scheibbs bewirtet. Daneben fielen noch Kosten für die Reproduktion diverser Planunterlagen für die Ausstellung zur Scheibbser Wasserversorgung und Leihgebühren für den Filmabend an. Insgesamt war ein Budget von € 600,- veranschlagt.

#### Projekterfolge

Die Rückmeldungen diverser TeilnehmernInnen waren positiv. Den Interessierten konnte vermittelt werden, wie wichtig eine funktionierende Wasserver- und Wasserentsorgung auch im Hinblick auf einen nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen ist. Des Weiteren konnte im Zuge des „Öffi-Frühstücks“ der neue VOR Fahrplan für regionalen öffentlichen Verkehr erläutert werden.

#### Nachhaltige/langfristige Perspektiven und Anregungen

Mit den Scheibbser Nachhaltigkeitstagen wollen wir die Bevölkerung für umweltrelevante Themen sensibilisieren. Die Bürgerinnen und Bürger sollen zu einem umwelt- und klimaschonenden Verhalten motiviert und zu einem nachhaltigen Umgang mit Ressourcen animiert werden. Die Themenbereiche dafür werden jedes Jahr vom Umweltausschuss ausgewählt.



## Motivationsfaktoren - wie entstand die Inspiration zum Projekt?

Die Idee zu den Scheibbs Nachhaltigkeitsstagen entstand ursprünglich durch Informationen zu den „Klimaschutz-Aktionswochen“, die im Jahre 2018 durch das Umweltbildungszentrum Wiener Neustadt durchgeführt wurden. Da die im Umweltausschuss besprochenen Themenbereiche nicht ausschließlich dem Klimaschutz zugeteilt werden konnten, entstand der Begriff „Scheibbs Nachhaltigkeitsstage“.

## to do!

## Klima Report

### Offene Maßnahmen **Scheibbs**

Wir haben für Sie alle Maßnahmen aufgelistet, die Ihre Gemeinde noch nicht umgesetzt hat. Verfolgen Sie aber auch weiterhin bereits bewährte Klimaschutz-Maßnahmen.

#### 1) Gemeindeteam für Energie und Klimaschutz

Setzen Sie im Energie und Klimaschutzbereich auf BürgerInnenbeteiligungsprozesse (z.B. Lokale Agenda 21, Gemeinde 21).

[>>Mehr Info](#)

#### 2) Öffentlichkeitsarbeit & Bewusstseinsbildung

Richten Sie einen Energie- und Klimaschutz-Infobereich in Ihrem Gemeindeamt ein.

[>>Mehr Info](#)

Erstellen Sie einen Jahres-Medienplan „Energie und Klimaschutz in meiner Gemeinde“.

[>>Mehr Info](#)

#### 3a) Energie – Erhebung, Planung und Beratung

Erstellen Sie ein Energieleitbild bzw. ein Energiekonzept für Ihre Gemeinde.

[>>Mehr Info](#)

#### 3b) Energiesparen/Energieeffizienz

Errichten Sie Gemeinde-Neubauten in Passiv- oder Niedrigstenergiehausstandards.

[>>Mehr Info](#)

#### 3c) Erneuerbare Energie

Steigen Sie auf Ökostrom nach UZ-Richtlinie 46 um.

[>>Mehr Info](#)

Nutzen Sie BürgerInnenbeteiligungsmodelle für Energieprojekte (z.B. Photovoltaik- und Windkraftanlagen).

[>>Mehr Info](#)

#### 4) Mobilität

Erstellen Sie ein Mobilitätsleitbild bzw. ein Mobilitätskonzept.

[>>Mehr Info](#)

Stellen Sie ein eigenes Budget für die Umsetzung des Mobilitätsleitbildes / Mobilitätskonzepts bereit.

[>>Mehr Info](#)

Verbessern Sie das Angebot im Öffentlichen Verkehr z.B. mit einem Anrufsammeltaxi oder Schnuppertickets.

[>>Mehr Info](#)

Nutzen oder fördern Sie Carsharing.

[>>Mehr Info](#)

## 5) Bodenschutz & Raumplanung

Nutzen Sie bodenrelevante Lehrgänge (z.B. KommunaleR BodenschutzbeauftragteR).

[>>Mehr Info](#)

Schützen Sie Grundwasservorkommen und deren Qualität

[>>Mehr Info](#)

Berücksichtigen Sie Klimaschutz-Strategien und Maßnahmen der Energieraumplanung bei der Flächenwidmung.

[>>Mehr Info](#)

## 7) Klimagerechtigkeit

Prüfen Sie Ihre Kapitalanlagen auf Unbedenklichkeit und investieren Sie in zukunftsfähige Vorhaben (Divestment, ethische Veranlagung).

[>>Mehr Info](#)

Vermeiden Sie seltener-werdende, energieintensive und sozial bedenkliche Rohstoffe wie zB Aluminium (Umstellung der Getränkeautomaten, teilen statt besitzen).

[>>Mehr Info](#)

Legen Sie bei Veranstaltungen und in kommunalen Einrichtungen den Schwerpunkt auf fleischlose Speisen bzw. bieten Sie Bio-Fleisch an.

[>>Mehr Info](#)

## 8) Klimawandelanpassung

Nutzen Sie themenspezifische Handbücher, Online-Tools bzw. Datenbanken.

[>>Mehr Info](#)

## Maßnahmenkatalog

Eine detaillierte Beschreibung der Maßnahmen finden Sie im Maßnahmenkatalog unter [www.klimabuendnis.at/klimacheck](http://www.klimabuendnis.at/klimacheck)

### Klimabündnis-Leitfaden für Gemeinden

11 Kapitel auf über 200 Seiten – das ideale Handwerkszeug für Gemeinden Städte.

Der Leitfaden umfasst:

- Themenüberblick
- Tipps Servicebuttons „Das können Sie tun“
- Good-Practice-Beispiele
- Schritt-für-Schritt-Anleitungen
- Infos Links

[Klimabündnis-Leitfaden gratis downloaden oder Printversion bestellen.](#)

### Meet the Climate Stars

Klimabündnis Europa zeichnet bereits zum neunten Mal die besten Klimaschutz-Projekte von Gemeinden, Städten und kommunalen Netzwerken aus ganz Europa aus. Heuer erstmals online! Nutzen Sie die Gelegenheit zum Austausch und lassen Sie sich von neuen Ideen inspirieren. Die Online-Veranstaltung findet am 22. April, 15 Uhr, statt.

**Unser Service:** Online-Auszeichnung und "get together" mit den PreisträgerInnen

**Kosten:** kostenlos

[niederoesterreich.klimabuendnis.at/climatestar](https://niederoesterreich.klimabuendnis.at/climatestar)



### GEHmeindeRADsitzung

Wir laden Sie ein, zur nächsten Gemeinderatsitzung zu radeln. Das Fahrrad hat immer Saison und tut der Gesundheit gut. Darauf will die Aktion „GEHmeindeRADsitzung“ aufmerksam machen. Wettbewerbszeitraum: März bis Oktober.

**Unser Service:** Bewerbungsmaterialien und Gemeindezeitungsartikel

**Kosten:** kostenlos

[niederoesterreich.klimabuendnis.at/gemeinderadsitzungen](https://niederoesterreich.klimabuendnis.at/gemeinderadsitzungen)



### Vorträge zu globaler Verantwortung und Klimagerechtigkeit

Wir bieten Ihnen Informationen über den Klimawandel, seine Ursachen und globalen Folgen, über den Regenwald und unsere indigenen Partner/innen im Amazonas. Die Vorträge sind in Ihrer Gemeinde oder online möglich. Dauer: ca. 1,5 h

**Unser Service:** Buchung, Unterstützung bei der Bewerbung und Erstellung von Flyern

**Kosten:** für Klimabündnis-Mitglieder: € 170,-  
für Nicht-Klimabündnis-Mitglieder: € 340,-  
-> jetzt auch als kostenlose Online-Vorträge buchbar!

[niederoesterreich.klimabuendnis.at/vortraege](https://niederoesterreich.klimabuendnis.at/vortraege)



### Workshops: Klimabündnis-Arbeitskreise

Der Klimabündnis-Arbeitskreis setzt sich aus VertreterInnen von Politik, Verwaltung, BürgerInnen, Gewerbetreibenden, Vereinen, etc. zusammen. Wir zeigen Ihnen, wie Sie diesen aufbauen und erfolgreich gestalten können. Zusätzlich besuchen wir auf Wunsch einmal pro Jahr Ihre Gemeinde und bieten einen Workshop mit dem Arbeitskreis oder ein Beratungsgespräch mit dem/der Klimabündnis-Gemeindebeauftragten.

**Unser Service:** Unterstützung bei Bewerbung mit Gemeindezeitungsvorlagen; Organisation, Durchführung und Nachbereitung des Workshops

**Kosten:** kostenlos

[niederoesterreich.klimabuendnis.at/arbeitskreis](https://niederoesterreich.klimabuendnis.at/arbeitskreis)



### Kasperltheater für Gemeindefeste

Kasperl und die Klimafee Lila bringen mit 5 Themenschwerpunkten Schwung in ihr Fest. Wählen Sie aus den Bereichen Klimagerechtigkeit, Mobilität, Abfall, Garten&Ernährung und Energie.

**Unser Service:** Kasperltheater 45 min., Workshop: ca. 20 - 30 min.

**Kosten:** € 400

[niederosterreich.klimabuendnis.at/kasperl-und-klimafee-lila](http://niederosterreich.klimabuendnis.at/kasperl-und-klimafee-lila)



### KlimaTipps auf Ihrer Website

Wir bieten unseren Mitgliedern praktische KlimaTipps in einem optisch ansprechenden Design - ein attraktives Service für BesucherInnen Ihrer Website. Vom Energiespar-Tipp im Winter über Pflanzen-Tipps im Frühjahr für Balkon oder Terrasse bis zum Veranstaltungstipp.

**Unser Service:** regelmäßig aktualisierte Tipps für Ihre Website. Eimal eingebaut entfällt der gesamte Wartungsaufwand.

**Kosten:** kostenlos

[www.klimabuendnis.at/aktuelles/klimatipps-fuer-websites](http://www.klimabuendnis.at/aktuelles/klimatipps-fuer-websites)



### Bierdeckel - Faktencheck Klimawandel

Bierdeckel sind ein passendes Medium, um Klimawandel- Behauptungen, die immer wieder am Stammtisch zum Thema werden, zu entkräften. Bringen wir den Klimawandel in den Alltag. Widerlegen wir Falschaussagen und verknüpfen wir ihn mit positiven Geschichten und Botschaften.

**Unser Service:** Booklet "Faktencheck Klimawandel" und vier verschiedene Bierdeckel mit Behauptungen und deren Gegenargumenten

**Kosten:** kostenlos

[niederosterreich.klimabuendnis.at/bierdeckel-faktencheck-klimawandel](http://niederosterreich.klimabuendnis.at/bierdeckel-faktencheck-klimawandel)



### Info und Beratung

#### Klimabündnis Niederösterreich

3100 St. Pölten

Wiener Straße 35

02742 26967

[niederosterreich@klimabuendnis.at](mailto:niederosterreich@klimabuendnis.at)

[www.klimabuendnis.at](http://www.klimabuendnis.at)

